

PRESSE-MELDUNG

Wie erkenne ich einen Herzinfarkt? DRK-Schulungen im AWO-Ortsverein Fuhlenbrock

Es kann jeden Tag und jedem passieren: Der Partner oder Nachbar stürzt auf der Straße oder man ist Zeuge eines Unfalls, wo schnelle Hilfe gefordert ist. Was tun? Das erfahren die Teilnehmer in Schulungen, die der Bottroper Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) zusammen mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) organisiert hat.

Themen u. a: Wie setze ich einen Notruf ab? Wie erkenne ich einen Herzinfarkt oder Schlaganfall? Was tue ich bei Verbrennungen? Was gehört in meine Hausapotheke? Außerdem gibt es Übungen zur stabilen Seitenlage, Wiederbelebung und die Anwendung eines mobilen Defibrillators wird erklärt.

Die Kooperation von AWO und DRK läuft in allen sieben Bottroper AWO-Ortsvereinen. Sie wurde gezielt entwickelt, um Älteren die Unsicherheiten im Umgang mit Erste-Hilfe-Situationen zu nehmen. Hat man bestimmte Handgriffe und Hilfe-Maßnahmen selbst ausprobiert, traut man sich eher zu, bei Notfällen zu helfen.

Die nächste Veranstaltung:

Mittwoch, 20. Mai 2015, 15:00 Uhr-16:30 Uhr, AWO-Ortsverein Fuhlenbrock.
Schulungsadresse: AWO Seniorenzentrum Fuhlenbrock, Mehrzweckraum,
Herderstraße 8, 46242 Bottrop

**Es sind noch Plätze frei. Bitte zur (kostenlosen) Teilnahme anmelden unter
Telefon 02041 / 56530.**



BU: Auf die ersten Minuten nach dem Unfall kommt es an. DRK-Referentin Sylvia Winder (r.) zeigt beim AWO-Ortsverein Welheim, wie eine Herzmassage funktioniert.

Weitere Infos:

AWO Geschäftsstelle Bottrop, Claudia Kruszona, Peterstraße 18, T 02041 70949-22,
E claudia.kruszona@awo-gelsenkirchen.de

Bottrop, 15.05.2015